

2. Dan Aikido für Miron Hahne

Geschrieben von: Uwe Reinecke
Montag, 04. August 2014 um 17:27

Im Rahmen eines einwöchigen Aikido-Bundeslehrgangs im Leistungszentrum Herzogenhorn im Hochschwarzwald hat der Leiter unserer Aikido-Jugendgruppe am 18. Juli 2014 seine Prüfung zum 2. Dan Aikido erfolgreich abgelegt.

Wie viele betreibt auch Miron Aikido mit großer Begeisterung. Auf die Frage, was ihm Aikido gibt, antwortet er:

"Das größte, was ich bis jetzt aus dem Aikido gelernt habe ist, sich einzulassen. Einfach im Hier und Jetzt offen zu sein für die Dinge die kommen, ohne eine stets hinderliche Erwartungs- oder Ablehnungshaltung. Auf diese Weise Hier-Sein und mit klarem Blick die Begebenheiten meines Lebens wahrzunehmen, das fühlt sich schon gut an. Ich glaube, das ist es, was sich hinter dem Begriff wahrer Freiheit verbirgt." Weiter stellt er fest: "In letzter Zeit verzeichnen wir langsame aber stetige Zuwächse an Aikido-Übenden in unserem Verein. Ich denke das liegt daran, dass die Leute es satt haben, sich in den Turbulenzen unserer Zeit zu verlieren und sie suchen nach Erdung, Gewissheit, Frieden und Freiheit. Diese kann man im Aikido ganz sicher finden!"

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung und weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Training.



Miron Hahne mit seinem Partner Steffen Brendel beim Tenchi-Nage (Himmel-und-Erde-Wurf)